

50 Stimmen

50 Jahre diplomatische Beziehungen zwischen Deutschland und China

Abendveranstaltung mit anschließendem Empfang

22. November 2022, 17 bis 20 Uhr

Robert-Bosch-Stiftung, Repräsentanz Berlin

Französische Str. 32, 10117 Berlin

Veranstaltung

Mit Blick auf die globalen Herausforderungen unserer Zeit sind die Vertiefung der Verständigung und die Pflege aller Kommunikationskanäle zwischen den Menschen in China und Europa nicht nur vorteilhaft: Sie sind elementar.

Mit seiner Diskussionsveranstaltung in der Robert-Bosch-Stiftung würdigt das Deutsch-Chinesische Dialogforum (DCDF) am 22. November 2022 den 50. Jahrestag deutsch-chinesischer Beziehungen. Außerdem nimmt es dieses Datum zum Anlass, um nach der digitalen Publikation von Statements deutscher China-Fachleute mit einer persönlichen Podiumsdiskussion und anschließendem Empfang Einblick in Debatten zu Gegenwart und Zukunft der so wesentlichen Beziehungen der beiden Staaten Deutschland und China bieten. Mit zahlreichen Stimmen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur möchten das Forum und seine Co-Vorsitzende Annette Schavan Debatten zu Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dieser Beziehungen anstoßen und bereichern.

Podium und Publikum der Veranstaltung werden mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Medien, Wissenschaft und Kunst besetzt sein. Die Teilnehmenden sind unter anderem auch einige der Autorinnen und Autoren des Sammelbandes zu 50 Jahren diplomatischer Beziehungen zwischen den beiden Ländern Deutschland und China. Die bislang veröffentlichten Beiträge sind zu finden unter www.deutsch-chinesisches-dialogforum.de. Eine gedruckte Version befindet sich derzeit in der Erstellung.

Vor der Abendveranstaltung findet ein Workshop mit jungen Menschen zu den Themen des Abends statt. Die Teilnehmenden dieses Workshops nehmen ebenfalls am Abendprogramm teil.

Programm

17:00 Uhr	Einlass und Warm-up
17:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Publikation des Deutsch-Chinesischen Dialogforums durch Annette Schavan, Bundesministerin a.D.
18:00 Uhr	Podiumsdiskussion
19:30 Uhr	Get-together und Ausklang
20:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Zum Hintergrund

Am 11. Oktober 1972 nahmen die Bundesrepublik Deutschland und die Volksrepublik China offiziell diplomatische Beziehungen auf. In anspruchsvollen Zeiten entschlossen sich die beiden Länder so auch für Austausch statt Ausweichen. Im Jahr 2005 bereicherten die Regierungen der beiden Länder diesen Austausch durch die Etablierung des Deutsch-Chinesischen Dialogforums per Staatsvertrag. In gegenseitigen Besuchen, mit gemeinsamen Veranstaltungen und im Gespräch wurden in den letzten Jahren so Gemeinsamkeiten und Herausforderungen besprochen. Die Delegierten des Forums berichteten ihren jeweiligen Regierungen direkt von diesem Austausch.

Als unabhängiges Format kann das Deutsch-Chinesische Dialogforum mit seinen Veranstaltungen, seinem Rahmenprogrammen und seiner Öffentlichkeitsarbeit einen Beitrag zur zivilgesellschaftlichen Verständigung leisten und die gegenseitige Kooperation der beiden Bevölkerungen fördern. In diesem Jahr ist die 1963 gegründete Europäische Akademie Berlin Geschäftsstelle des Deutsch-Chinesischen Dialogforums.

Ansprechpersonen

Hanna Klar

Anmeldung

p3@eab-berlin.eu

+49 30 895 951 25

Ute Böhr

Projektmanagement

ub@@eab-berlin.eu

+49 30 895 951 33

Dr. Christian Johann

Moderation

cj@eab-berlin.eu

Deutsch-Chinesisches Dialogforum

www.deutsch-chinesisches-dialogforum.de

Europäische Akademie Berlin

www.eab-berlin.eu



Auswärtiges Amt

Die Veranstaltung wird möglich gemacht
durch die freundliche Unterstützung des
Auswärtigen Amts.